Kriterien einer multiplen Persönlichkeitsstörung (ICD-10: F44.81)

- Das grundlegende Merkmal ist das offensichtliche Vorhandensein von zwei oder mehr verschiedenen Persönlichkeiten bei einem Individuum.
 Dabei ist zu jedem Zeitpunkt jeweils nur eine sichtbar.
- Jede Persönlichkeit ist vollständig, mit ihren eigenen Erinnerungen,
 Verhaltensweisen und Vorlieben. Diese können in deutlichem Kontrast zu der prämorbiden Persönlichkeit stehen
- Bei der häufigsten Form mit zwei Persönlichkeiten ist meist nur eine von beiden dominant, keine hat Zugang zu den Erinnerungen der anderen, und die eine ist sich der Existenz der anderen fast niemals bewusst
- Der Wechsel von der einen Persönlichkeit zu der anderen vollzieht sich beim ersten Mal gewöhnlich plötzlich und ist eng mit traumatischen Erlebnissen verbunden. Spätere Wechsel sind oft begrenzt auf dramatische oder belastende Ereignisse oder treten in Therapiesitzungen auf